



Mitglied des Schweizerischen Verbandes für Seniorenfragen

Informationen unter: www.glarnersenioren.ch

Die **GLARNER SENIOREN** sind ein parteipolitisch und konfessionell neutraler Verein im Kanton Glarus. Was nicht heisst, dass wir uns für politische Fragen nicht interessieren. Wir nehmen an Vernehmlassungen teil, welche für Senioren wesentlich sind. Die Meinungsbildung findet oft an schweizerischen Tagungen und Konferenzen statt. Wir besuchen auch unsere Nachbarorganisationen und tauschen uns aus.

Die Altersvereinsamung ist ein grosses Problem

Heute hat der Verein GLARNER SENIOREN 330 Mitglieder. Der Vorstand der GLARNER SENIOREN sieht seine Hauptaufgabe im Organisieren von kantonalen Anlässen. Damit versucht der Verein der **Altersvereinsamung** entgegen zu wirken. Unsere sehr gut besuchten Anlässe zeigen, dass bei den Senioren der gemeinsame Kontakt für Gespräche und Diskussionen sehr wichtig ist.



Paul Aebli, Präsident der Glarner Senioren

Für die Alterspolitik ist der **Schweizerische Seniorenrat** sehr aktiv. Als Verbindungsmedium besteht für die **Senioren die Internetzeitung** „Die Stimme der Senioren“. Diese Zeitschrift kann gratis heruntergeladen werden.

Die **Pro Senectute** im Kanton nimmt die Altersvereinsamung ebenfalls ernst. Sie organisieren auch in diesem Jahr sehr viele Freizeitkurse für Fremdsprachen, Gedankenaustausch, verschiedenste Workshops, Wanderungen, Tanzen, Fitness usw. Das Kursprogramm kann unter www.prosenectute.ch heruntergeladen werden. Machen Sie mit – es lohnt sich!



140 Teilnehmer an der Mitgliederversammlung



90 Glarner Senioren waren im Bundeshaus in Bern

Das grosse Interesse an den Anlässen im Jahre 2024 veranlasste den Verein, viele Veranstaltungen doppelt durchzuführen. So führten wir drei Anlässe zuweimal durch: Führung in Artilleriefestung Niederberg in Näfels, Besuche im Bundeshaus und die Ferienreisen ins Engadin. Was den Vorstand erstaunte: Immer mehr (einsame) Frauen interessieren sich für solche Anlässe. «Mein Mann hat mir jahrelang von der Festung erzählt – und nun konnte ich diese endlich anschauen!» Das selbe stellten wir beim Besuch des Bundeshauses fest. Wer hätte gedacht, dass 70 Seniorinnen und Sernioren den Freulerpalast besuchen wollten. 10 Personen mussten allerdings kurzfristig wegen des fehlenden Liftes passen! Der Fehlentscheid der Landsgemeinde wirkt nach.

Die ehrenamtliche Tätigkeit des vereins GLARNER SENIOREN wird unterstützt von: Swiss-Los (Kanton Glarus, Gemeinden Glarus, Glarus Nord, Glarus Süd, Raiffeisenbank, Regionalbank, Kantonalbank und GlarnerSach.

Spenden bitte auf: Verein GLARNER SENIOREN, CH76 0680 7042 0182 3300 2 – besten Dank